



Universität
Zürich ^{UZH}

Institut für Computerlinguistik



Gebärdensprache und Künstliche Intelligenz: Ethische Aspekte

Organisiert durch die Professur
«Sprache, Technologie und Barrierefreiheit»

Veranstungsinformationen

Wann: 12. November 2024
Einlass 18:00
Start der Veranstaltung 18:30

Wo: Universität Zürich
Rämistrasse 71, 8006 Zürich
KOL-F-104



Information in DSGS

Veranstungssprachen:

International Sign, Deutschschweizerische Gebärdensprache und Englisch.
Eintritt frei

Veranstungsprogramm:

- Begrüssung und Input durch Prof. Dr. Sarah Ebling und Katja Tissi
- Keynote: Dr. Maartje De Meulder (University of Applied Sciences Utrecht)
- Podiumsdiskussion: Moderation durch Christa Notter. Teilnehmende:
 - Dr. Maartje De Meulder
 - Sabine Reinhard
 - Thomas Schmidt
 - Pirmin Vogel

Ziel dieser Veranstaltung ist es, das Bewusstsein für die Bedeutung einer ethisch fundierten Entwicklung von Gebärdensprachtechnologien zu schaffen und zu stärken. In der Vergangenheit wurden Gebärdensprachbenutzende nicht in ausreichendem Masse in Forschung zu Gebärdensprachtechnologien (z.B. maschinelle Übersetzung von/in Gebärdensprache) einbezogen. Die Veranstaltung beginnt mit einem Vortrag von Dr. Maartje de Meulder, *Senior Researcher* an der University of Applied Sciences Utrecht, selbst gehörlos, über die ethische und verantwortungsvolle Entwicklung von Gebärdensprachtechnologien, gefolgt von einer Podiumsdiskussion und einem Apéro, der Gelegenheit zum Austausch bietet.

Mit Unterstützung durch UZH Graduate Campus' Short Grants und

UZH alumni

GEGRÜNDET 1883 ALS
ZÜRCHER HOCHSCHULVEREIN